Hier entsteht Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Medizinische Psychologie folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2944, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV- L, Beschäftigungsdauer: befristet bis zu 3 Jahre, Beschäftigungsumfang: 50 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Im Arbeitsbereich Medizinische Psychologie, Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes in Homburg/Saar, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Praedoc) zu besetzen.

Der Arbeitsbereich Medizinische Psychologie beschäftigt sich mit Empathie in der ärztlichen Kommunikation mit Patient*innen und ist Teil Forschungs- und Steuerungsgruppe Studierendengesundheit der Universität des Saarlandes.
In der Lehre ist die Medizinische Psychologie in der vorklinischen Lehre der Humanmedizin vertreten sowie in der Ernährungsmedizin und Diätetik.

Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Promotion und zur Entwicklung eines eigenen wissenschaftlichen Profils. Das Promotionsvorhaben wird an laufende Forschungsvorhaben angebunden und gemeinsam mit der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber weiterentwickelt. Neben der Mitarbeit in bestehenden Studien besteht Raum für eigene Forschungsfragen, Analysen und Publikationsprojekte.

Ihre Aufgaben sind:

- Planung, Durchführung und Auswertung von Studien im Bereich ärztlichen Kommunikation mit Patient*innen und Gesundheit bzw. Gesundheitsprävention
- Organisation, Koordination und Durchführung von Datenerhebungen
- Datenauswertung und Publikation bzw. Mitwirkung an Publikationsprojekten
- Mitwirkung in der Organisation und Lehre (Seminare, Praktika, Prüfungen)

Ihr Profil ist:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): deutsch -C2

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Interesse an empirischer medizinpsychologischer oder gesundheitspsychologischer Forschung
- Interesse an wissenschaftlicher Weiterqualifikation wie z.B. einer Promotion im Rahmen der Stelle
- Interesse an der Lehre psychologischer Grundlagen mit Fokus auf den Tätigkeitsbereich von Mediziner*innen
- Interesse an der Lehre kommunikativer Fertigkeiten
- Kenntnisse in der Datenerhebung und -auswertung (R, SPSS)
- Ausgeprägte organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Selbständige, sorgfältige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Sehr gute Englischkenntnisse sowie die Bereitschaft zur englischsprachigen wissenschaftlichen Publikation

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **30.11.2026** an **heike.maas@mx.uni-saarland.de.** Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2944** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:
Frau PD Dr. Heike Maas
Medizinische Psychologie
Tel.: heike.maas@mx.uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter https://www.kmk.org/zeugnisbewertung

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.